



Seminarprogramm 2022/2023

Gültig ab 01.09.2022



*Lernen
und Erleben*

DEULA Baden-Württemberg gGmbH

**Bildungszentrum für Agrar- und Umwelttechnik,
Garten- und Landschaftsbau**

Hahnweidstraße 101
73230 Kirchheim/Teck

Fon: 07021 - 485 58-0

Fax: 07021 - 485 58-0

Mail: office@deula-bw.de



Inhaltsverzeichnis

Gabelstapler - Flurförderzeuge	5
Ausbildung zum Gabelstaplerfahrer - Befähigungsnachweis für Flurförderzeuge.....	5
Jährliche Unterweisung für Staplerfahrer nach DGUV-Vorschrift	6
Sicherer Maschinen- und Geräteeinsatz	7
Erdbaumaschinenführer (Befähigungsnachweis für Erdbaumaschinen)	7
Jährliche Unterweisung für Erdbaumaschinenführer.....	8
Teleskopstaplerfahrer*in	9
Bedienung fahrbarer Hubarbeitsbühnen (Befähigungsnachweis).....	10
Jährliche Unterweisung Gartenbaugeräte	11
Befähigte Person für die Prüfung von Leitern und Tritten.....	12
Brandschutzhelfer Ausbildung	13
Schweißtechnik und Metallbearbeitung	14
Elektroden-Schweißen und Metall-Aktiv-Gas-Schweißen (MAG-Schweißen)	14
Gartenbau-, Forst- und Umwelttechnik	15
Arbeitssicherheit Baum I (AS-Baum I) - Motorsägenlehrgang.....	15
Arbeitssicherheit Baum II (AS-Baum II) - Motorsäge und Hubarbeitsbühne.....	16
Motorsägenlehrgang DGUV Modul A (Grundkurs Motorsäge im Gartenbau)	17
Motorsägenlehrgang DGUV Modul B	18
Motorsägenkurs - Kompaktkurs Brennholzaufbereitung.....	19
Schnitttechniken an Holz unter Spannung	20
Seilklettertechnik Basiskurs SKT-A.....	21
Seilklettertechnik Aufbaukurs SKT-B	22
Bäume und Gehölze pflanzen und pflegen.....	23
Qualifizierung zum Pflanzengestalter	24
Eine Weiterbildungskooperation in Modulen.....	24
Fahrschule und Verkehrssicherung	25
Führerschein-Intensivkurs C/CE (LKW / LKW-Anhänger)	25
Führerschein-Intensivkurs BE (Anhänger für PKW)	26
Führerschein-Intensivkurs L/T (Traktor)	27
Beschleunigte Grundqualifikation nach Berufskraftfahrer-Qualifikationsgesetz	28
BKF – Berufskraftfahrer Weiterbildung „Modulwoche“	29
Befähigungsnachweis für LKW-Ladekran.....	30
Ladungssicherung auf Straßenfahrzeugen	31
Arbeitsstellensicherung	32

Spielplatzkontrolle	33
Spielplatzkontrolle I - Kontrolle und Wartung von Spielplätzen – Grundkurs.....	33
Spielplatzkontrolle II - Geprüfte sachkundige Person für die jährliche Hauptprüfung von Spielplätzen – Aufbaukurs	34
Spielplatzkontrolle / Erfahrungsaustausch / Auffrischung nach DIN 79161	35
Landwirtschaft und Agrartechnik.....	36
Kontrollpersonalschulung für Pflanzenschutzgerätekontrolle	36
Befähigungsnachweis für Tiertransporteure.....	37
DiWenkla: Modul 1: Einführung in Spurführungssysteme	38
DiWenkla: Modul 2: Datenaustausch & Maschinenkommunikation	39
DiWenkla: Modul 3: ISOBUS	40
Qualifizierung und Umschulung	41
Qualifizierung Hausmeister*in	41
Qualifizierung Landschaftsgärtner*in.....	42
Umschulung Fachlagerist*in	43
Inhouse-Schulungen	44
Arbeitssicherheit in Ihrem Unternehmen	45
Beratung & finanzielle Förderung	46
Anmeldeformular	47



Guten Tag liebe Interessenten für Fort- und Weiterbildung,

wir freuen uns, dass wir Ihnen das erste vollständige Seminarprogramm der DEULA Baden-Württemberg gGmbH präsentieren können. Mit unseren langjährigen, erfahrenen Mitarbeiter*Innen helfen wir Ihnen neue Themengebiete zu erschließen oder Wissen aufzufrischen. Das lebenslange Lernen steht für uns im Mittelpunkt unserer praktischen und technikorientierten Ausbildung – „Lernen und erleben“.

Was erwartet Sie:

- Das **Bildungszentrum im Herzen von Baden-Württemberg** mit einem breiten Angebotsspektrum in der Jugend- und Erwachsenenbildung und seit fast 50 Jahren eine der bedeutendsten überregional tätigen Bildungseinrichtungen für **Grüne Berufe und Agrartechnik**
- Mehr als **50 Bildungsangebote** für die berufliche Fort- und Weiterbildung von Fach- und Führungskräften, vom 1-tägigen Seminar bis zur mehrmonatigen Umschulung
- Eine **Fahrschule** der Klassen BE, L/T, C/CE und Qualifizierung von Berufskraftfahrern
- **13 Seminarräume** und **13 Ausbildungshallen** mit moderner Technik und Ausstattung sowie ein großer Maschinen- und Fahrzeugpark
- Ein **Gästehaus** mit über 140 Betten in Einzel-, Zwei- und Dreibettzimmern mit hauseigener **Küche**
- Die **Überbetriebliche Ausbildung** in den Berufen Garten- und Landschaftsbau, Gärtner, Landwirt, Land- und Baumaschinenmechatroniker und Winzer
- Wir sind **zugelassen nach AZAV** (Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung)
- Die **Vermietung** von Tagungsräumen für Konferenzen, Tagungen, Seminare oder Workshops, moderne Medientechnik, flexible Bestuhlung für bis zu 150 Personen
- **Verkehrsgünstige Lage.** Die Deula Baden-Württemberg in Kirchheim/Teck liegt zentral, in Baden-Württemberg direkt an der Autobahn A 8 Stuttgart-München. Durch die S-Bahnanbindung ist unsere Bildungseinrichtung einfach zu erreichen.

Nutzen Sie die nachfolgenden Angebote für Ihre Fort- und Weiterbildung!

Sollten Sie ein Seminar vermissen oder eine individuelle Schulung für Ihren Betrieb benötigen, stehen wir Ihnen als Partner in der Fort- und Weiterbildung gerne zur Seite. Sprechen Sie uns an.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr DEULA-Team

Gabelstapler - Flurförderzeuge

Ausbildung zum Gabelstaplerfahrer - Befähigungsnachweis für Flurförderzeuge

Termin:

15.09.+ 16.09.2022
06.10.+ 07.10.2022
10.11.+ 11.11.2022
01.12.+ 02.12.2022
02.02.+ 03.02.2023
09.03.+ 10.03.2023
20.04.+ 21.04.2023
16.05.+ 17.05.2023
06.06.+ 07.06.2023
13.07.+ 14.07.2023
08.08.+ 09.08.2023
12.09.+ 13.09.2023
19.10.+ 20.10.2023
14.11.+ 15.11.2023

Gebühr

279,00 EUR / Teilnehmer*in
Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.
Im Veranstaltungspaket enthalten:
Lehrmittel, Verbrauchsmaterial, Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft (siehe Anmeldeformular)

Zielgruppe

Mitarbeiter*Innen, die im Betrieb mit Flurförderzeugen arbeiten.

Dauer: 2 Tage
08:30 Uhr bis 17:00 Uhr

Zum Seminar

Jeder Betrieb, der Flurförderzeuge betreibt, muss über Fahrer verfügen, die mit diesen Flurförderzeugen sicher, wirtschaftlich und zweckentsprechend umgehen können. Dies trifft insbesondere bei Gabelstaplern zu.

Abschluss:

Befähigungsnachweis für Flurförderzeuge

Inhalt

Gemäß DGUV Grundsatz 308-001 „Ausbildung und Beauftragung der Fahrer von Flurförderzeugen mit Fahrersitz und Fahrerstand“ werden folgende Inhalte vermittelt:

- Einweisung in den Gabelstapler
- Verhalten und Gefahren beim Umgang
- gesetzliche Vorschriften (StVO, StVZO, UVV)
- typische Gabelstaplerunfälle
- Bauteile und Bedienelemente von Gabelstaplern mit Verbrennungsmotor und Elektroantrieb
- Betriebs- und Verkehrssicherheitsprüfung, Standsicherheit
- Durchführung von Wartungsarbeiten
- praktische Übungen (Fahren, Aufnehmen, Stapeln und Absetzen von Lasten, Abstellen des Fahrzeugs)

Hinweis

- Ab 8 Teilnehmern kann der Kurs auch zu anderen Terminen vor Ort durchgeführt werden.
- Für unseren zweitägigen Kurs können Bildungsgutscheine der Agentur für Arbeit vorgelegt werden.

Teilnahmevoraussetzungen

- Mindestalter 18 Jahre
- Arbeitsmedizinische Eignung entspr. den Vorgaben Ihrer Berufsgenossenschaft bzw. gesetzl. Unfallversicherung
- Arbeitskleidung und ein Lichtbild sind mitzubringen

Jährliche Unterweisung für Staplerfahrer nach DGUV-Vorschrift

Termin:

16.09.2022
07.10.2022
11.11.2022
02.12.2022
03.02.2023
10.03.2023
21.04.2023
17.05.2023
07.06.2023
14.07.2023
09.08.2023
13.09.2023
20.10.2023
15.11.2023

Gebühr

79,00 EUR / Teilnehmer*in
Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit,
Im Veranstaltungspaket enthalten:
Lehrmittel, Verbrauchsmaterial,
Prüfungsgebühr

Zielgruppe

Alle Mitarbeiter*innen, die im Betrieb mit
Flurförderzeugen arbeiten und im Besitz eines
gültigen Fahrausweises für Flurförderzeuge
sind.

Dauer: 3-4 Std.

08:30 Uhr bis 11:30 Uhr

Zum Seminar

Die Berufsgenossenschaft verpflichtet alle Unternehmen, ihre Mitarbeiter über die bei der Arbeit auftretenden Gefahren und über die Möglichkeiten des Arbeitsschutzes mindestens einmal jährlich zu unterweisen.

Vorteile für den Betrieb

- Rechtliche und technische Kenntnisse werden aufgefrischt und vertieft
- Staplerfahrer werden für Gefahren und Risiken sensibilisiert
- Vollständige Erfüllung berufsgenossenschaftlicher Vorschriften

Inhalt

- Rechtliche Grundlagen
- Betriebsanleitung und Betriebsanweisung für Flurförderzeuge
- Lastschwerpunkt und Standsicherheit des Staplers
- Verkehrsregeln und Verkehrswege
- Betriebliche Vorschriften und Anweisungen
- Unfälle mit Flurförderzeugen
- Unfallanalyse im eigenen Unternehmen
- Hinweise zum sicheren Betrieb

Hinweis

- Achtung: Die jährliche Unterweisung ist keine Ausbildung zum Befähigungsnachweis für Flurförderzeuge!
- Ab 8 Teilnehmern kann der Kurs auch zu anderen Terminen vor Ort durchgeführt werden.
- Der Betrieb erhält eine schriftliche Dokumentation über die vorschriftsmäßige Durchführung der Unterweisung, die gleichzeitig als Nachweis für die Berufsgenossenschaft gilt.
- Jeder Teilnehmer erhält eine separate Bescheinigung über die Teilnahme an der Unterweisung und zusätzlich einen entsprechenden Vermerk in seinem Staplerschein.

Sicherer Maschinen- und Geräteinsatz

Erdbaumaschinenführer (Befähigungsnachweis für Erdbaumaschinen)

Termin:

03.04. + 04.04.2023
05.04. + 06.04.2023
02.05. + 03.05.2023
04.05. + 05.05.2023
30.05. + 31.05.2023
01.06. + 02.06.2023

Dauer: 2 Tage
08:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Lehrgangsbeginn am 1. Tag um
8.30 Uhr

Gebühr

359,00 EUR / Teilnehmer*in
Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit,
zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der
gesetzlich gültigen MwSt.
Im Veranstaltungspaket enthalten:
Lehrmittel, Verbrauchsmaterial,
Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft (siehe
Anmeldeformular)

Zielgruppe

Mitarbeiter*Innen in GaLaBau-Betrieben,
Gärtnereien, Beschäftigte von Bauhöfen,
Grünflächenämtern, weitere
Interessierte

Zum Seminar

Der Lehrgang vermittelt theoretische Grundlagen und Grundwissen für den bestimmungsgemäßen Umgang mit Bagger, Radlader und Kompaktlader. Im anschließenden praktischen Einsatz üben die Teilnehmer*innen die Bedienung der Geräte mit verschiedenen Werkzeugen im Gelände.

Dabei kommt der Arbeitssicherheit, sowie der Unfallverhütung eine besondere Bedeutung zu.

Abschluss:

Der Lehrgang beinhaltet den Erwerb des **Befähigungsnachweises für Erdbaumaschinen** gemäß VSG/DGUV-Regel 100-500 der Gewerblichen Berufsgenossenschaften.

Inhalt

- Arbeitssicherheit und Unfallverhütung
- Bedienung von Bagger, Radlader und Kompaktlader
- Wartungs- und Pflegearbeiten nach Bedienungsanleitung
- Praktischer Einsatz der Maschinen und Geräte
 - Oberbodenauftrag und -abtrag
 - Hebezeugeinsatz
 - Material laden, transportieren
- Auswahl und Einsatz verschiedener Zusatzausrüstungen (Werkzeuge)

Teilnahmevoraussetzungen

- Mindestalter 18 Jahre
- Arbeitsmedizinische Eignung entspr. den Vorgaben Ihrer Berufsgenossenschaft bzw. gesetzl. Unfallversicherung
- Arbeitskleidung und ein Lichtbild sind mitzubringen

Jährliche Unterweisung für Erdbaumaschinenführer

Termin:

17.01.2023
03.04.2023
05.04.2023
02.05.2023
04.05.2023
30.05.2023
01.06.2023

Dauer: 3-4 Std.
08:30 Uhr bis 11:30 Uhr

Gebühr

79,00 EUR / Teilnehmer*in
Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit,
Im Veranstaltungspaket enthalten:
Lehrmittel, Verbrauchsmaterial,
Prüfungsgebühr

Zielgruppe

Alle Mitarbeiter*innen, die im Betrieb mit
Erdbaumaschinen arbeiten und im Besitz eines
gültigen Erdbaumaschinenscheins sind.

Zum Seminar

Die Berufsgenossenschaft verpflichtet alle Unternehmen, ihre Mitarbeiter über die bei der Arbeit auftretenden Gefahren und über die Möglichkeiten des Arbeitsschutzes mindestens einmal jährlich zu unterweisen.

Vorteile für den Betrieb

- Rechtliche und technische Kenntnisse werden aufgefrischt und vertieft
- Erdbaumaschinenführer werden für Gefahren und Risiken sensibilisiert
- Vollständige Erfüllung berufsgenossenschaftlicher Vorschriften

Inhalt

Rechtliche Grundlagen

- DGUV Vorschrift 1 (BGV A1) § 4 "Grundsätze der Prävention"
- DGUV Regel 100-500 Kap. 2.12. (BGR 500)
- DGUV Grundsatz 301-005 (BGG 927)
- Arbeitsschutzgesetz § 12

- Betriebsanleitung und Betriebsanweisung für Erdbaumaschinen
- Lastschwerpunkt und Standsicherheit von Erdbaumaschinen
- Betriebliche Vorschriften und Anweisungen
- Unfälle mit Erdbaumaschinen
- Unfallanalyse im eigenen Unternehmen
- Hinweise zum sicheren Betrieb

Hinweis

- Achtung: Die jährliche Unterweisung ist keine Ausbildung zum Befähigungsnachweis für Erdbaumaschinen! Die Teilnehmer*Innen müssen im Besitz eines gültigen Fahrausweises für Erdbaumaschinen sein.
- Ab 8 Teilnehmern kann der Kurs auch zu anderen Terminen vor Ort durchgeführt werden.
- Der Betrieb erhält eine schriftliche Dokumentation über die vorschriftsmäßige Durchführung der Unterweisung, die gleichzeitig als Nachweis für die Berufsgenossenschaft gilt.
- Jeder Teilnehmer erhält eine separate Bescheinigung über die Teilnahme an der Unterweisung und zusätzlich einen entsprechenden Vermerk in seinem Erdbaumaschinenschein.

Teleskopstaplerfahrer*in

Termin:

07.02. bis 08.02.2023

Dauer: 2 Tage

08:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Lehrgangsbeginn am 1. Tag um
8.30 Uhr

Gebühr

379,00 EUR / Teilnehmer*in

Die Lehrgangsg Gebühr ist umsatzsteuerbefreit,
zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der
gesetzlich gültigen MwSt.

Im Veranstaltungspaket enthalten:
Lehrmittel, Verbrauchsmaterial,
Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft (siehe
Anmeldeformular)

Zielgruppe

Mitarbeiter*Innen in GaLaBau-Betrieben,
Gärtnereien, Beschäftigte von Bauhöfen,
Grünflächenämtern, weitere
Interessierte

Zum Seminar

Der Lehrgang vermittelt theoretische Grundlagen und Grundwissen für den bestimmungsgemäßen Umgang mit Teleskopmaschinen. Die Schulung dient zum Erwerb des Bedienerausweises für die Arbeit mit Teleskopmaschinen entsprechend **DGV-Grundsatz 308-009 „Qualifizierung und Beauftragung der Fahrerinnen und Fahrer von geländegängigen Teleskopstaplern“ (Stufe 1)**

Dabei kommt der Arbeitssicherheit, sowie der Unfallverhütung eine besondere Bedeutung zu.

Abschluss:

Allgemeine Qualifizierung für Teleskopstapler im Anwendungsbereich der DIN EN 1459-1:2020-07 (starrer Aufbau, Gabelzinken, Ladeschaufel, Lasthaken)

Inhalt

Theorie:

- Rechtliche Grundlagen
- Aufbau und Funktion von Teleskopstaplern
- Umsturzgefahren
- Umgang mit Lasten
- Anfahren, Überfahren, Anschwenken
- Auswahl und Wechsel von Anbaugeräten
- Arbeiten in der Nähe von Freileitungen
- Transport/Verladung
- Sicherung der Arbeitsstelle

Praxis:

- Einsatz mit Gabelzinken
- Aufnehmen und Absetzen in der Höhe
- Abstützung, Aufnahme, Verfahren
- Schaufeleinsatz
- Überprüfung der Verriegelung
- Auskippen von Schüttgütern

Teilnahmevoraussetzungen

- Mindestalter 18 Jahre
- Arbeitsmedizinische Eignung entspr. den Vorgaben Ihrer Berufsgenossenschaft bzw. gesetzl. Unfallversicherung
- Arbeitskleidung und ein Lichtbild sind mitzubringen

Bedienung fahrbarer Hubarbeitsbühnen (Befähigungsnachweis)

Termin:

14.11.2022
18.11.2022
06.02.2023
10.02.2023
13.11.2023
17.11.2023

Dauer: 1 Tag
08:30 Uhr bis ca. 17:00 Uhr

Gebühr

239,00 EUR / Teilnehmer*in
Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.
Im Veranstaltungspaket enthalten:
Lehrmittel, Verbrauchsmaterial, Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft (siehe Anmeldeformular)

Zielgruppe

Mitarbeiter*Innen in GaLaBau-Betrieben, Gärtnereien, Beschäftigte von Bauhöfen, Grünflächenämtern, weitere Interessierte

Inhalt

Das Seminar entspricht den Anforderungen an eine Erstunterweisung zur fachgerechten Bedienung selbstfahrender Auslegerarbeitsbühnen mit Stützen, Anhänger- und Lkw-Hubarbeitsbühnen (Typ 1b).

- Rechtliche Grundlagen und Regeln der Technik
- Aufbau, Funktion und Einsatzmöglichkeiten
- Standsicherer Aufbau und Betrieb
- Sicht- und Funktionsprüfung
- Sicheres Arbeiten
- Übungen mit dem Notablass
- Theoretische und praktische Prüfung

Nach erfolgreicher Abschlussprüfung wird ein Zertifikat ausgehändigt. Bitte bringen Sie dafür ein Passbild mit.

Teilnahmevoraussetzungen

- Mindestalter 18 Jahre
- Arbeitsmedizinische Eignung entspr. den Vorgaben Ihrer Berufsgenossenschaft bzw. gesetzl. Unfallversicherung
- Arbeitskleidung und ein Lichtbild sind mitzubringen

Jährliche Unterweisung Gartenbaugeräte

Termin:

04.10.2022
04.05.2023
04.10.2023

Dauer: 3-4 Std.
08:30 Uhr bis 11:30 Uhr

Gebühr

79,00 EUR / Teilnehmer*in
Die Lehrgangsg Gebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.
Im Veranstaltungspaket enthalten:
Lehrmittel, Verbrauchsmaterial,
Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft (siehe Anmeldeformular)

Zielgruppe

Mitarbeiter*Innen in GaLaBau-Betrieben, Gärtnereien, Beschäftigte von Bauhöfen, Grünflächenämtern, weitere Interessierte

Zum Seminar

Die gesetzlichen und berufsgenossenschaftlichen Vorschriften verpflichten alle Unternehmen, ihre Mitarbeiter/innen über die bei der Arbeit auftretenden Gefahren und über die Möglichkeiten des Arbeitsschutzes mindestens einmal jährlich zu unterweisen.

Unfälle passieren oft durch falsches Verhalten. Wirksame Unterweisungen sind Voraussetzung für sicherheitsgerechtes Handeln.

Rechtliche Grundlagen:

- Arbeitsschutzgesetz § 12
- VSG 1.1 § 3

Inhalt

- Sicherer Umgang mit Gartenbaugeräten, Freischneider, Rasenmäher, Kleinmotorgeräte zu Bodenbearbeitung
- Rechtliche Grundlagen
- Arbeitssicherheit
- Arbeitstechnik
- Wartung und Instandhaltung
- Unfallverhütungsvorschriften
- Schutzkleidung

Hinweis

- Ab 8 Teilnehmer*Innen kann der Kurs auch zu anderen Terminen vor Ort durchgeführt werden.
- Alle Teilnehmer*Innen erhalten eine Bescheinigung über die vorschriftsmäßige Durchführung der Unterweisung, die gleichzeitig als Nachweis für die Berufsgenossenschaft gilt.

Befähigte Person für die Prüfung von Leitern und Tritten

Termin:

13.09.2022
04.10.2022
24.01.2023
04.05.2023
10.10.2023

Dauer: 1 Tag
08:30 Uhr bis 17:00 Uhr

Gebühr

239,00 EUR / Teilnehmer*in
Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.
Im Veranstaltungspaket enthalten:
Lehrmittel, Verbrauchsmaterial, Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft (siehe Anmeldeformular)

Zielgruppe

Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Hausmeister, Haustechniker

Zum Seminar

Die Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) regelt unter anderem auch die Prüfung von Leitern und Tritten. Diese Prüfung darf nur von hierzu befähigten Personen durchgeführt werden. Die entsprechenden rechtlichen Grundlagen finden sich ferner z.B. in DIN-Normen, dem Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG), Technischen Regeln für Betriebssicherheit (TRBS) und VDI-Richtlinien.

Der Unternehmer trägt die Verantwortung, dass Leitern und Tritte regelmäßig durch eine befähigte Person auf ihren ordnungsgemäßen Zustand hin überprüft werden. Dies kann auch durch einen entsprechend ausgebildeten Mitarbeiter erfolgen.

Unser Tagesseminar vermittelt die erforderlichen Kenntnisse, um die Prüfungen als befähigte Person eigenständig durchführen zu können.

Abschluss:

Befähigte Person für die Prüfung von Leitern und Tritten nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) und DGUV Information 208-016.

Inhalt

- Rechtliche Grundlagen
- Anforderungen an Leitern und Tritte
- Instandhaltung und Reparatur
- Prüfung von Leitern und Tritten
- Rechte und Pflichten der befähigten Person
- Dokumentation der Prüfungen (Protokollbuch)

Hinweis

- Ab 8 Teilnehmern kann der Kurs auch zu anderen Terminen vor Ort durchgeführt werden.

Brandschutzhelfer Ausbildung

Termin:

13.09.2022
13.12.2022
14.03.2023
13.06.2023
12.09.2023
12.12.2023

Dauer: 1/2 Tag
14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Gebühr

129,00 EUR / Teilnehmer*in
Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.
Im Veranstaltungspaket enthalten:
Lehrmittel, Verbrauchsmaterial,
Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft (siehe Anmeldeformular)

Zielgruppe

Mitarbeiter von Unternehmen, welche als Brandschutzhelfer beauftragt werden sollen oder ihre 3-5 jährige Auffrischungsunterweisung benötigen.

Zum Seminar

Jedes Unternehmen ist nach dem Arbeitsschutzgesetz und der ASR 2.2 dazu verpflichtet Brandschutzhelfer zu beschäftigen. Als Arbeitgeber sind Sie verpflichtet, einen relevanten Anteil an Mitarbeitern durch Unterweisung und Übungen mit Feuerlöscheinrichtungen vertraut zu machen. Die erforderliche Anzahl von Brandschutzhelfern ergibt sich aus der Gefährdungsbeurteilung. Ein Anteil von 5% der Beschäftigten ist in der Regel ausreichend.

Inhalt

Die Ausbildung erfolgt entsprechend den Inhalten der DGUV Information 205-023 „Brandschutzhelfer“

Theorie

- Grundzüge des Brandschutzes
- Betriebliche Brandschutzorganisation
- Funktion und Wirkungsweise von Feuerlöscheinrichtungen
- Gefahren durch Brände
- Verhalten im Brandfall

Praxis

- Handhabung und Funktion, Auslösemechanismen von Feuerlöscheinrichtungen
- Löschtaktik und eigene Grenzen der Brandbekämpfung (z. B. Situationseinschätzung, Vorgehensweise)
- realitätsnahe Übung am Firetrainer mit entsprechenden Aufbausätzen
- Wirkungsweise und Leistungsfähigkeit der Feuerlöscheinrichtungen erfahren

Hinweis

- Ab 8 Teilnehmern kann der Kurs auch zu anderen Terminen vor Ort durchgeführt werden.

Schweißtechnik und Metallbearbeitung

Elektroden-Schweißen und Metall-Aktiv-Gas-Schweißen (MAG-Schweißen)

Termin:

Elektrodenschweißen
02.01. + 03.01.2023
03.04. + 04.04.2023
30.10. + 31.10.2023

Metall-Aktiv-Gas-Schweißen
04.01. + 05.01.2023
05.04. + 06.04.2023
05.06. + 06.06.2023
04.10. + 05.10.2023
02.11. + 03.11.2023

Dauer: 2 Tage pro Modul
08:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Lehrgangsbeginn am 1. Tag um
8.30 Uhr

Gebühr

349,00 EUR / Teilnehmer*in
Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit,
zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der
gesetzlich gültigen MwSt.
Im Veranstaltungspaket enthalten:
Lehrmittel, Verbrauchsmaterial,
Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft (siehe
Anmeldeformular)

Zielgruppe

Mitarbeiter*Innen in GaLaBau-Betrieben,
Gärtnereien, Beschäftigte von Bauhöfen,
Grünflächenämtern, weitere
Interessierte

Zum Seminar

Reparaturschweißen für gängige Anforderungen in Landwirtschaft, Gartenbau, Garten- und Landschaftsbau sowie für alle handwerklichen Berufe.

Modul 1: Lichtbogenhandschweißen (E-Schweißen)

Das Verfahren wird auch E-Handschweißen oder E-Schweißen genannt und ist eines der ältesten elektrischen Schweißverfahren für metallische Werkstoffe. Geschweißt wird mittels Lichtbogen und einer Stabelektrode. Da mit Lichtbogenhandschweißen nahezu alle schweißbaren Werkstoffe geschweißt werden können, ist der Verbreitungsgrad sehr hoch. Zudem sind die Schweißgeräte kompakt und relativ leicht und können aufgrund dessen fast an jeder beliebigen Stelle zum Einsatz kommen.

Modul 2: Metall-Aktiv-Gas-Schweißen (MAG-Schweißen)

Das MAG-Schweißen gehört zu der Gruppe der Metallschutzgas-Schweißverfahren (MSG). Beim Metall-Aktiv-Gas-Schweißen werden aktive Gase mit oxidierender oder reduzierender Wirkung als Schweißbadsicherung verwendet. Als Schweißelektrode verwendet der Schweißer einen Draht, den er kontinuierlich in das Schweißbad fördert. MAG-Schweißen kommt immer dann zum Einsatz, wenn es darum geht, große Mengen an Schweißgut schnell, sicher und ohne großen Nacharbeitungsbedarf einzubringen. Deshalb ist das MAG-Schweißen in Kleinst- und Großbetrieben fester Bestandteil der Schweißtechnik.

Inhalt

- Schweißgeräte, Schweißgase und Schweißzusätze
- Arbeitstechniken, Schweißnahtvorbereitung und -darstellung
- Arbeitssicherheit und Unfallverhütung – auch auf Baustellen
- Schrumpfung, Spannung sowie Verzug und Gegenmaßnahmen
- Werkstoffkunde
- Schweißnahtfehler und Schweißnahtprüfverfahren
- Praktische Schweißübungen

Gartenbau-, Forst- und Umweltechnik

Arbeitssicherheit Baum I (AS-Baum I) - Motorsägenlehrgang

Termin:

21.11. – 25.11.2022
28.11. – 02.12.2022
05.12. – 09.12.2022
12.12. – 16.12.2022
19.12. – 23.12.2022
09.01. – 13.01.2023
16.01. – 20.01.2023
23.01. – 27.01.2023
30.01. – 03.02.2023
20.02. – 24.02.2023
27.02. – 03.03.2023
20.11. – 24.11.2023
27.11. – 01.12.2023
04.12. – 08.12.2023
11.12. – 15.12.2023

Dauer 5 Tage

Mo. 10:00 - 17:00 Uhr
Di. - Do. 8:00 - 17:00 Uhr
Fr. 8:00 - 13:00 Uhr

Gebühr

679,00 EUR / Teilnehmer*in
Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.
Im Veranstaltungspaket enthalten:
Lehrmittel, Verbrauchsmaterial, Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft (siehe Anmeldeformular)

Dieser Lehrgang wird für Mitglieder der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) mit einem Gutschein über 105,00 Euro bezuschusst.

Zielgruppe

Mitarbeiter*Innen in GaLaBau-Betrieben, Gärtnereien, Beschäftigte von Bauhöfen, Grünflächenämtern, Privatwaldbesitzer*innen, Feuerwehren, Technisches Hilfswerk, Brennholz-Selbstwerber*innen, weitere Interessierte

Zum Seminar

Lehrgangsinhalte und Durchführung des Kurses entsprechen den Vorgaben der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) und sind damit berufsgenossenschaftlich anerkannt. Der erfolgreiche Kursabschluss berechtigt zur Durchführung von gefährlichen Baumarbeiten (z.B. Fällen).

Aufgrund der umfangreichen Praxis im Kurs (Übungen am Fälltrainer + 2,5 Tage Fällarbeiten im Wald) werden die Teilnehmer für die Durchführung gefährlicher Baumarbeiten gründlich vorbereitet.

Abschluss:

- **Fachkunde zur Durchführung von gefährlichen Baumarbeiten**, die Fällung und Aufarbeitung von Gehölzen über 20 cm Brusthöhendurchmesser mit der Motorsäge und die Durchführung der Arbeiten unter Berücksichtigung von Baustellenbedingungen nach entsprechender Gefährdungsbeurteilung (**entspricht DGUV-Modulen A und B**)

Inhalt

- Anforderungen der Unfallverhütung, Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz
- Aufbau und Funktion der Motorsäge
- Handwerkzeuge und Hilfsmittel

Motorsägeneinsatz in der Praxis:

- Grundlagen der Fäll- und Entastungstechnik
- Arbeitssicherheit bei Baumarbeiten
- Fälltechnik und Schnittübungen in Theorie und Praxis
- Erkennen und Beurteilen von Gefahrenbäumen
- Fällung unter einfachen und erschwerten Bedingungen (Greifzugeinsatz)
- Instandsetzung, Wartung, Pflege
- Abschlussprüfung (Theorie und Praxis)

Voraussetzungen für die Teilnahme sind:

- Nachweis der gesundheitlichen Eignung/Tauglichkeit für gefährliche Baumarbeiten - festgestellt durch einen Arbeitsmediziner (G25/G41)
- Vollständige Persönliche Schutzausrüstung (Schnittschutzhose, Schnittschutzhose, Helmkombination, Arbeitshandschuhe, Motorsäge)

Arbeitssicherheit Baum II (AS-Baum II) - Motorsäge und Hubarbeitsbühne

Termin:

10.10. – 14.10.2022
17.10. – 21.10.2022
24.10. – 28.10.2022
07.11. – 11.11.2022
14.11. – 18.11.2022
06.02. – 10.02.2023
13.02. – 17.02.2023
06.03. – 10.03.2023
13.03. – 17.03.2023
09.10. – 13.10.2023
16.10. – 20.10.2023
23.10. – 27.10.2023
06.11. – 10.11.2023
13.11. – 17.11.2023
18.12. – 22.12.2023

Dauer 5 Tage

Mo. 10:00 – 17:00 Uhr

Di. - Do. 8:00 - 17:00 Uhr

Fr. 8:00 – 13:00 Uhr

Gebühr

859,00 EUR / Teilnehmer*in

Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.

Im Veranstaltungspaket enthalten:

Lehrmittel, Verbrauchsmaterial,
Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft (siehe
Anmeldeformular)

Dieser Lehrgang wird für Mitglieder der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) mit einem Gutschein über 105,00 Euro bezuschusst.

Zielgruppe

Mitarbeiter*Innen in GaLaBau-Betrieben,
Gärtnereien, Beschäftigte von Bauhöfen,
Grünflächenämtern, Privatwaldbesitzer*innen,
Feuerwehren, Technisches Hilfswerk,
Brennholz-Selbstwerber*innen, weitere
Interessierte

Zum Seminar

Auf besonderen Einzel-Ausnahmeantrag bei der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) können zwei Personen im Korb der Hubarbeitsbühne mit der Motorsäge ohne Trenngitter arbeiten, wenn sie die vorgeschriebene Fachkunde erworben haben und die erforderliche persönliche Schutzausrüstung verwendet wird.

Lehrgangsinhalte und Durchführung des Kurses entsprechen den Vorgaben der Deutschen gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV). Mit dem erfolgreichen Kursabschluss wird der berufsgenossenschaftlich geforderte Fachkundenachweis erbracht.

Abschluss:

- "Fachkunde für Baumarbeiten mit der Motorsäge unter Einsatz der Hubarbeitsbühne ohne Trenngitter" (Zertifikat: AS Baum II) und
- "Ausbildungsnachweis zum Bedienen von Hubarbeitsbühnen nach DGUV Grundsatz 308-008".

Inhalt

- Unfallverhütung, Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz
- Hubarbeitsbühne und andere Aufstiegsmöglichkeiten (ohne Seilklettertechnik)
- Einsatzmöglichkeiten und Auswahl geeigneter Hubarbeitsbühnen
- Sicherungsmaßnahmen im Korb der Hubarbeitsbühne
- Motorgeräte für Arbeiten in Baumkronen
- Schnitttechniken in Baumkronen
- Technik und Methoden zum Abseilen von Ästen aus Baumkronen
- Arbeitseinsätze unter Praxisbedingungen in der Hubarbeitsbühne

Voraussetzungen für die Teilnahme sind:

- Nachweis über die Fachkunde für gefährliche Baumarbeiten (AS-Baum I)
- Nachweis der gesundheitlichen Eignung/Tauglichkeit für gefährliche Baumarbeiten - festgestellt durch einen Arbeitsmediziner (G25/G41)
- Vollständige Persönliche Schutzausrüstung (Schnittschutzjacke Klasse I (mit Schnittschutz im Bauchbereich), Armschutz-Schnittschutzstulpen Klasse 1, Schnittschutzschuhe, Schnittschutzhose, Helmkombination)

Motorsägenlehrgang DGUV Modul A (Grundkurs Motorsäge im Gartenbau)

Termin:

04.10. - 05.10.2022
06.10. - 07.10.2022
02.11. - 03.11.2022
04.10. - 05.10.2023
30.10. - 31.10.2023
02.11. - 03.11.2023

Dauer 2 Tage
8:00 - 17:00 Uhr
Lehrgangsbeginn am 1. Tag um
8.30 Uhr

Gebühr

329,00 EUR / Teilnehmer*in
Die Lehrgangsg Gebühr ist umsatzsteuerbefreit,
zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der
gesetzlich gültigen MwSt.
Im Veranstaltungspaket enthalten:
Lehrmittel, Verbrauchsmaterial,
Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft (siehe
Anmeldeformular)

Zielgruppe

Mitarbeiter*Innen in GaLaBau-Betrieben,
Gärtnereien, Beschäftigte von Bauhöfen,
Grünflächenämtern, Privatwaldbesitzer*innen,
Feuerwehren, Technisches Hilfswerk,
Brennholz-Selbstwerber*innen, weitere
Interessierte

Zum Seminar

Arbeiten mit der Motorsäge sind mit einem erhöhten Unfallrisiko verbunden. Deshalb darf der Unternehmer für diese Arbeiten nur Mitarbeiter einsetzen, die fachlich unterwiesen sind.

Die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV) beschreibt in der DGUV-Information 214-059 (Grundlagen der Motorsägearbeit) den zeitlichen und inhaltlichen Mindestumfang dieses Lehrgangs.

Inhalt

- Anforderungen aus Unfallverhütungsvorschriften und Regeln der Unfallversicherungsträger
- Umgang mit Motorsäge und Werkzeugen
- Arbeitseinsatz unter Praxisbedingungen, z.B. Arbeit am liegenden Holz, sowie Holzbauarbeiten, Fällung von Schwachholz bis 20 cm Brusthöhendurchmesser

Tag 1: Fachtheorie

Tag 2: Fachpraxis

Voraussetzungen für die Teilnahme sind:

- Vollständige Persönliche Schutzausrüstung (Schnittschutzhose, Schnittschutzhose, Helmkombination, Arbeitshandschuhe, Motorsäge mit Betriebsanleitung)

Motorsägenlehrgang DGUV Modul B

(Aufbaukurs zur Erreichung der Fachkunde AS-Baum I)

Termin:

Termine auf Nachfrage

Dauer 3 Tage

8:00 - 17:00 Uhr

Lehrgangsbeginn am 1. Tag um
8.30 Uhr

Gebühr

489,00 EUR / Teilnehmer*in

Die Lehrgangsg Gebühr ist umsatzsteuerbefreit,
zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der
gesetzlich gültigen MwSt.

Im Veranstaltungspaket enthalten:
Lehrmittel, Verbrauchsmaterial,
Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft (siehe
Anmeldeformular)

Zielgruppe

Mitarbeiter*Innen in GaLaBau-Betrieben,
Gärtnereien, Beschäftigte von Bauhöfen,
Grünflächenämtern, Privatwaldbesitzer*innen,
Feuerwehren, Technisches Hilfswerk,
Brennholz-Selbstwerber*innen, weitere
Interessierte

Zum Seminar

Arbeiten mit der Motorsäge sind mit einem erhöhten Unfallrisiko verbunden. Deshalb darf der Unternehmer für diese Arbeiten nur Mitarbeiter einsetzen, die fachlich unterwiesen sind.

Die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV) beschreibt in der DGUV-Information 214-059 (Grundlagen der Motorsägearbeit) den zeitlichen und inhaltlichen Mindestumfang dieses Lehrgangs.

Inhalt

- Fällung und Aufarbeitung von Bäumen über 20 cm Brusthöhendurchmesser
- Zufallbringen und Aufarbeiten einzeln geworfener, angeschobener oder gebrochener Bäume.
- Handseilzug und Seilwinde zur Unterstützung der Fällung

Tag 1: Fachtheorie

Tag 2+3: Fachpraxis

Voraussetzungen für die Teilnahme sind:

- Nachweis zum bestandenen Motorsägenlehrgang DGUV Modul A (nicht älter als 15 Monate!)
- Nachweis der gesundheitlichen Eignung/Tauglichkeit für gefährliche Baumarbeiten - festgestellt durch einen Arbeitsmediziner (G25/G41)
- Vollständige Persönliche Schutzausrüstung (Schnittschutzhose, Schnittschutzhose, Helmkombination, Arbeitshandschuhe, Motorsäge mit Betriebsanleitung)

Motorsägenkurs - Kompaktkurs Brennholzaufbereitung

Termin:

04.10. + 05.10.2022

Dauer 2 Tage

8:00 - 17:00 Uhr

Lehrgangsbeginn am 1. Tag um

8.30 Uhr

Gebühr

279,00 EUR / Teilnehmer*in

Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.

Im Veranstaltungspaket enthalten:

Lehrmittel, Verbrauchsmaterial, Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft (siehe Anmeldeformular)

Zielgruppe

Privatpersonen, die liegendes Holz aufarbeiten wollen.

Zum Seminar

Wer Brennholz (liegendes Holz) mit der Motorsäge aufarbeiten will, benötigt dafür eine sachkundige Unterweisung in Bedienung und Handhabung der Motorsäge, um Unfälle zu vermeiden. Sie erhalten eine gründliche Sicherheitseinweisung in der Handhabung der Motorsäge und üben Schnitttechniken an unserem Fälltrainer.

Viele Forstämter geben mittlerweile nur dann eine Genehmigung zum Aufarbeiten von Brennholz, wenn der erfolgreiche Abschluss eines 2-tägigen Motorsägenkurses nachgewiesen werden kann. Bitte informieren Sie sich bei ihrem zuständigen Forstamt, ob unser Lehrgang die geforderten Voraussetzungen erfüllt.

Bitte beachten Sie: Einige Forstämter verlangen die Ausbildung nach Modul A.

Inhalt

Fachtheorie (1. Tag)

- Anforderungen der Unfallverhütungsvorschriften,
- Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz
- Sicherheitseinrichtungen der Motorsäge
- Wartung und Pflege der Geräte
- Schneidgarnitur und Schärfübungen
- Grundlagen der Schnittführung

Fachpraxis am Fäll- und Spannungstrainer (2. Tag)

- Vorbereiten und Prüfen der Motorsäge
- Einüben verschiedener Schnitttechniken am Fälltrainer
- Holz unter Spannung:
 - Gefährdungsbeurteilung
 - besondere Schnitttechniken

Voraussetzungen für die Teilnahme sind:

- Vollständige Persönliche Schutzausrüstung (Schnittschutzhose, Schnittschutzhose, Helmkombination, Arbeitshandschuhe, Motorsäge mit Betriebsanleitung)

Schnitttechniken an Holz unter Spannung

Termin:

Termine auf Nachfrage

Dauer: 1 Tag

08:30 Uhr bis 17:00 Uhr

Gebühr

259,00 EUR / Teilnehmer*in

Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.

Im Veranstaltungspaket enthalten:

Lehrmittel, Verbrauchsmaterial, Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft (siehe Anmeldeformular)

Zielgruppe

Mitarbeiter*Innen in GaLaBau-Betrieben, Gärtnereien, Beschäftigte von Bauhöfen, Grünflächenämtern, Privatwaldbesitzer*innen, Feuerwehren, Technisches Hilfswerk, Brennholz-Selbstwerber*innen, weitere Interessierte

Inhalt

- Unfallverhütungsvorschriften/Arbeitssicherheit
- Entstehung von Spannungen im Holz
- Spannungsarten
- Schnitttechniken
- Inbetriebnahme der Motorsäge
- Vorstellung verschiedener Schnittvarianten
 - Schnitttechniken bei den verschiedenen Spannungen durch die Teilnehmer am Spannungssimulator

Voraussetzungen für die Teilnahme sind:

- Vollständige Persönliche Schutzausrüstung (Schnittschutzhose, Schnittschutzhose, Helmkombination, Arbeitshandschuhe, Motorsäge mit Betriebsanleitung)

Seilklettertechnik Basiskurs SKT-A

Termin:

19.06. – 23.06.2023

Dauer 5 Tage
(40 Stunden inkl. Prüfung)

Gebühr

929,00 EUR / Teilnehmer*in

Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.

Im Veranstaltungspaket enthalten:
Lehrmittel, Verbrauchsmaterial,
Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft (siehe
Anmeldeformular)

Dieser Lehrgang wird für Mitglieder der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) mit einem Gutschein über 30,00 Euro bezuschusst.

Zielgruppe

Mitarbeiter*Innen in GaLaBau-Betrieben,
Gärtnereien, Beschäftigte von Bauhöfen,
Grünflächenämtern, weitere
Interessierte

Zum Seminar

In diesem 40-stündigen Kurs erlernt der Anfänger alles, was er für das eigenständige und sichere Arbeiten mit der Seilklettertechnik braucht.

Inhalt

- Gefährdungsanalyse – SKT, UVV/Sicherungstheorie
- Material- und Ausrüstungskunde/Baumansprache
- Techniken und Seileinbau
- Techniken und Methoden zum Auf- und Abstieg im Baum
- Sicherungs- und Arbeitstechniken in der Baumkrone
- Rettung Verletzter aus der Baumkrone
- Sicherung der Arbeitsposition
- Prüfung in Theorie und Praxis

Voraussetzungen für die Teilnahme sind:

- Nachweis der gesundheitlichen Eignung/Tauglichkeit für gefährliche Baumarbeiten - festgestellt durch einen Arbeitsmediziner (G25/G41)
- Vollständige Persönliche Schutzausrüstung (Schnittschutzhose, Schnittschutzhose, Helmkombination, Arbeitshandschuhe, Motorsäge)
- **Nachweis zur Fachkunde in der Baubeurteilung*****
- Arbeitsmedizinische Untersuchung nach G41 (Arbeiten mit Absturzgefahr), nicht älter als 24 Monate
- Ersthelfer-Ausbildung (1 x 9 Stunden) nicht älter als 24 Monate
- Die benötigte Kletterausrüstung bestellen wir gerne für Sie bei unseren Ausrüster Climbttools zum Preis von 129,00 EUR je Ausrüstung.

***Der BBK – Grundlagen der Baubeurteilung **ist nicht Bestandteil des SKT-A**

Angebotes und muss von den Teilnehmer*Innen, wenn nötig, gesondert gemacht werden. Das trifft meistens auf Quereinsteiger zu, die keinerlei oder kaum eine Ausbildung im grünen Bereich haben. Der Nachweis wird von der SVLFG seit dem 01.03.2021 für den SKT-A verlangt. Der Kurs ist 1-tägig. Fragen Sie uns bzgl. Termin und Schulungsort gerne an.

Seilklettertechnik Aufbaukurs SKT-B

Termin:

06.11. – 10.11.2023

Dauer 5 Tage

Gebühr

1069,00 EUR / Teilnehmer*in

Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.

Im Veranstaltungspaket enthalten:

Lehrmittel, Verbrauchsmaterial, Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft (siehe Anmeldeformular)

Dieser Lehrgang wird für Mitglieder der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) mit einem Gutschein über 30,00 Euro bezuschusst.

Zielgruppe

Mitarbeiter*Innen in GaLaBau-Betrieben, Gärtnereien, Beschäftigte von Bauhöfen, Grünflächenämtern, weitere Interessierte

Zum Seminar

Wer mindestens 300 Stunden Kletterpraxis absolviert hat, kann in diesem Kurs den sicheren Einsatz der Motorsäge in der SKT erlernen.

Inhalt

- Unfallverhütungsvorschriften
- Baustellenvorbereitung
- Material-, Ausrüstungs- und Knotenkunde
- Verschiedene Aufstiegstechniken
- Optimierte Sicherungs- und Arbeitstechniken
- Handhabung und Schnitttechniken mit Motorsägen
- Geräte und Techniken zum Abseilen von Lasten
- Rettungstechniken und Umgang mit Verletzten

Voraussetzungen für die Teilnahme sind:

- SKT-A Zertifikat
- Motorsägen-Fachkunde (z.B. AS BAUM I-Zertifikat oder Forstwirt-Zeugnis)
- Nachweis über 300 Stunden Kletterpraxis
- Nachweis der gesundheitlichen Eignung / Tauglichkeit für gefährliche Baumarbeiten (E41 und E25) - festgestellt durch einen Arbeitsmediziner
- Aktuelle Ausbildung zum Ersthelfer (9 UE)
- Mindestens ein Jahr praktische Berufserfahrung in der Baumpflege
- Geprüfte Persönliche Schutzausrüstung PSA

Bäume und Gehölze pflanzen und pflegen

Termin:

05.10. - 06.10.2022
02.11. - 03.11.2022
04.10. - 05.10.2023
30.10. - 31.10.2023
02.11. - 03.11.2023

Dauer 2 Tage
8:00 - 17:00 Uhr
Lehrgangsbeginn am 1. Tag um
8.30 Uhr

Gebühr

279,00 EUR / Teilnehmer*in
Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit,
zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der
gesetzlich gültigen MwSt.
Im Veranstaltungspaket enthalten:
Lehrmittel, Verbrauchsmaterial,
Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft (siehe
Anmeldeformular)

Zielgruppe

MitarbeiterInnen in GaLaBau-Betrieben,
Grünflächenämtern, Bauhöfen, Gartenbau- u.
Friedhofsämtern; Sicherheitsbeauftragte für
diese Bereiche, Allg. Interessierte

Inhalt

Das Seminar vermittelt Grundlagen und Grundwissen zur Pflanzung und Pflege von Bäumen und Gehölzen.

- Baumschulpflanzen + Gütebestimmungen
- Botanik, Baumbeurteilung
- Werkzeuge und Arbeitsmittel für Pflanzung und Gehölzpflege
- fachgerechte Pflanzung von Bäumen und Gehölzen inkl. Fachnormen
- Grundlagen des Gehölzschnittes
- Fachnormen für die Baumpflege
- Erkennen von Wuchsanomalien und Gehölzkrankheiten

Qualifizierung zum Pflanzengestalter

Eine Weiterbildungskooperation in Modulen

Termin

20.04.2023 bis 22.04.2023
06.07.2023 bis 08.07.2023
05.10.2023 bis 07.10.2023
08.02.2024 bis 10.02.2024
18.04.2024 bis 20.04.2024
11.07.2024 bis 13.07.2024
18.10.2024 bis 19.10.2024

Dauer: insgesamt 20 Tage
9:00 - 17:00 Uhr

Gebühr

730,00 EUR je Aufbaumodul (A-II bis A-VIII)
zzgl. der gesetzlich gültigen MwSt.

Bitte beachten Sie die Hinweise am Ende dieser Seite!

Im Veranstaltungspaket enthalten:
Seminarunterlagen (digital),
Seminarverpflegung

Exkl. Unterkunft, Frühstück und Abendessen.
Hotelempfehlungen werden ausgestellt

Zielgruppe

Gärtner / Landschaftsgärtner,
Gartenarchitekten und Mitarbeiter aus
Gartenbaubetrieben und Kommunen mit
mehrjähriger Berufserfahrung und soliden
Pflanzenkenntnissen

Zum Seminar

Das Modul vermittelt die verschiedenen Einsatzbereiche der Pflege im Hausgartenbereich. In Exkursionen wird die Urteilskraft und die Entwicklungsstadien von Garten situativ zu Pflegeaufwand und die Nachhaltigkeit der Pflegemaßnahmen geübt.

Abgeschlossen wird die Weiterbildung mit einer Präsentation der in den zwei Jahren erstellten Projektarbeit.

Abschluss:

Zertifikat Pflanzengestalter/in

Inhalt

- B-I Basismodul Gestalten mit Pflanzen
 - Lehrgangsort: Bildungsstätte Gartenbau, Grünberg
- A-II Grundlagen der Freiraumgestaltung mit Pflanzen
 - Lehrgangsort: Erfurt
- A-III Farben in Pflanzungen, Planungsmuster Staudenpflanzungen
 - Lehrgangsort: Insel Mainau
- A-IV Gehölzverwendung im Stadtgrün
 - Lehrgangsort: Baumschule Huben, Ladenburg
- A-V Pflanzplanung und Präsentationstechniken
 - Lehrgangsort: Königliche Gartenbauakademie, Berlin
- A-VI Gestaltungspraxis
 - Lehrgangsort: GRIMM garten gestalten, Hilzingen
- A-VII Staudenbetrieb und Staudensortimente
 - Die Staudengärtnerei, Rödelsee
- A-VIII Abschlussveranstaltung
 - DEULA Baden-Württemberg, Kirchheim/Teck

Hinweis

- Die Anmeldung für die Qualifizierung zum/r Pflanzengestalter/in ist verbindlich und gilt für die Teilnahme an allen 7 Aufbaumodulen
- Das Basismodul wird separat über die Bildungsstätte Gartenbau in Grünberg abgerechnet.
- Die DEULA Baden-Württemberg gGmbH behält sich vor, die Qualifizierung zum/r Pflanzengestalter/in bei zu geringer Teilnehmerzahl abzusagen
- Nähere Informationen und Inhalte zu den einzelnen Modulen können Sie unserer Homepage entnehmen.

Fahrschule und Verkehrssicherung

Führerschein-Intensivkurs C/CE (LKW / LKW-Anhänger)

Termin:

09.01. - 27.01.2023
30.01. - 17.02.2023
20.02. - 10.03.2023
13.03. - 31.03.2023
17.04. - 05.05.2023
08.05. - 26.05.2023
30.05. - 16.06.2023
19.06. - 07.07.2023
10.07. - 28.07.2023
11.09. - 29.09.2023
02.10. - 20.10.2023
23.10. - 10.11.2023
13.11. - 01.12.2023
04.12. - 22.12.2023

Gebühr

Preis auf Anfrage
Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.
Im Veranstaltungspaket enthalten:
Lehrmittel, Verbrauchsmaterial, Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft (siehe Anmeldeformular)

Dauer 15 Tage

Zum Seminar

Wie bieten die Führerscheinausbildung für die Klasse C / CE in einem Intensivkurs an. Innerhalb von 15 Arbeitstagen werden Sie theoretisch und praktisch ausgebildet und auf die Prüfungen vorbereitet.

Voraussetzungen für die Teilnahme sind:

- Mindestalter: 21 Jahre
- Personen, die die Ausbildung "Berufskraftfahrer", "Fachkraft im Fahrbetrieb" oder vergleichbarere Berufe erlernen, können die Führerscheinausbildung bereits mit 18 Jahren machen.

Förderung

Diese Maßnahme ist nach AZAV zertifiziert und deshalb über Bildungsgutschein förderfähig. Bei Vorliegen der Voraussetzungen übernimmt die Agentur für Arbeit bzw. das Jobcenter die Lehrgangsgebühren.

Sprechen Sie hierzu unseren Bildungsberater an.
Herrn Michael Chilcott erreichen Sie unter 07021 48558-16 oder m.chilcott@deula.de

Führerschein-Intensivkurs BE Kraftwagen der Klasse B und Anhänger über 750 kg und bis 3.500 kg zGM. (PKW-Anhänger)

Termin:

17.10. - 21.10.2022
28.11. - 02.12.2022
19.12. - 23.12.2022
23.01. - 27.01.2023
13.02. - 17.02.2023
27.03. - 31.03.2023
16.10. - 18.10.2023
18.12. - 20.12.2023

Dauer 2 ½ Tage

Gebühr

Preis auf Anfrage
Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.
Im Veranstaltungspaket enthalten:
Lehrmittel, Verbrauchsmaterial,
Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft (siehe Anmeldeformular)

Zum Seminar

Wie bieten die Führerscheinausbildung für die Klasse BE in einem Intensivkurs an. Innerhalb von 2 ½ Arbeitstagen werden Sie praktisch ausgebildet und auf die praktische Prüfung vorbereitet.

Praxis

Grundausbildung nach den Inhalten der Fahrschüler-Ausbildungsordnung

die Zahl der Fahrstunden ist abhängig von Ihren persönlichen Fähigkeiten und dem Lernfortschritt.

Voraussetzungen für die Teilnahme sind:

- Sie müssen mindestens 18 bzw. 17 Jahre alt sein.
- Vorbesitz der Klasse B ist erforderlich.

Führerschein-Intensivkurs L/T (Traktor)

Termin:

27.07. - 08.08.2023

Dauer 15 Tage

Gebühr

Preis auf Anfrage

Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.

Im Veranstaltungspaket enthalten:

Lehrmittel, Verbrauchsmaterial,
Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft (siehe
Anmeldeformular)

Zum Seminar

Wie bieten die Führerscheinausbildung für die Klasse L und T in einem Intensivkurs an. Innerhalb von 10 bzw. 15 Arbeitstagen werden Sie ausgebildet und auf die Prüfungen vorbereitet.

Klasse L:

Zugmaschinen, für land- oder forstwirtschaftliche Zwecke bestimmt und eingesetzt bis 40 km/h, mit Anhängern bis 25 km/h. Selbstfahrende Arbeitsmaschinen, selbstfahrende Futtermischwagen, Stapler und andere Flurförderzeuge, jeweils bis 25 km/h auch mit Anhängern. Nur Theoretische Prüfung notwendig!

Klasse T:

Zugmaschinen, für land- oder forstwirtschaftliche Zwecke bestimmt und eingesetzt bis 60 km/h, auch mit Anhängern. Selbstfahrende Arbeitsmaschinen oder selbstfahrende Futtermischwagen für land- oder forstwirtschaftliche Zwecke bestimmt und eingesetzt, jeweils bis 40 km/h, auch mit Anhängern.
Einschluss: AM, L

Voraussetzungen für die Teilnahme sind:

- Mindestalter: 16 Jahre

Beschleunigte Grundqualifikation nach Berufskraftfahrer-Qualifikationsgesetz

Termin:

13.02.2023 bis 10.03.2023

Dauer 140 Stunden

Gebühr

2023: 2.950,00 EUR / Teilnehmer*in
Die Lehrgangsg Gebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.
Im Veranstaltungspaket enthalten:
Lehrmittel, Verbrauchsmaterial,
Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft (siehe Anmeldeformular)

Zielgruppe

Selbstständige und angestellte Fahrer/-innen im Güterkraftverkehr

Zum Seminar

Gemäß dem Berufskraftfahrer-Qualifikationsgesetz (BKrFQG) müssen Kraftfahrer im gewerblichen Güterkraftverkehr zusätzlich zum Führerschein eine besondere Qualifizierung nachweisen. Das Ziel der beschleunigten Grundqualifikation ist es, die Verkehrs- und Arbeitssicherheit zu verbessern, sowie ein rationelles und defensives Fahrverhalten zu fördern.

Inhalt

- Verbesserung des rationellen Fahrverhaltens
 - wirtschaftliche Fahrweise
 - Optimierung des Kraftstoffverbrauchs
 - Ladungssicherung (Güterkraftverkehr)
- Anwendung der Vorschriften für den Güterkraftverkehr
 - Lenk- und Ruhezeiten
 - Beförderungsdokumente
- Gesundheit, Verkehrs- und Umweltsicherheit, Dienstleistung, Logistik
 - Risiken im Straßenverkehr und Arbeitsunfälle
 - Kriminalität und illegale Einschleusung
 - Gesundheitsschutz und Ergonomie
 - Verhalten in Notfällen
 - Unternehmensimage und Kundenorientierung
 - Wirtschaftliches Umfeld des Güterverkehrs
- Praktische Fahrausbildung

Hinweis: Für die Praxis müssen individuelle Termine vereinbart werden

Abschluss

IHK-Prüfungszeugnis "Beschleunigte Grundqualifikation Güterverkehr"

Förderung

Diese Maßnahme ist nach AZAV zertifiziert und deshalb über Bildungsgutschein förderfähig. Bei Vorliegen der Voraussetzungen übernimmt die Agentur für Arbeit bzw. das Jobcenter die Lehrgangsggebühren.

Sprechen Sie hierzu unseren Bildungsberater an.
Herrn Michael Chilcott erreichen Sie unter 07021 48558-16 oder m.chilcott@deula.de

BKF – Berufskraftfahrer Weiterbildung „Modulwoche“

Termin:

17.10.2022 - 21.10.2022
23.01.2023 - 27.01.2023
26.06.2023 - 30.06.2023
20.11.2023 - 24.11.2023

Dauer 5 Tage
8:30 - 17:00 Uhr

Gebühr

139,00 EUR / Teilnehmer*in je Modul
659,00 EUR / Teilnehmer*in alle Module
Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit,
zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der
gesetzlich gültigen MwSt.
Im Veranstaltungspaket enthalten:
Lehrmittel, Verbrauchsmaterial,
Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft (siehe
Anmeldeformular)

Zielgruppe

Selbstständige und angestellte Fahrer/-innen
im Güterkraftverkehr

Zum Seminar

In unserer Modulwoche dreht sich alles um die Qualifikation oder die Weiterbildung für Berufskraftfahrer im gewerblichen Güterverkehr. LKW-Fahrer und Busfahrer, die gewerbliche Fahrten durchführen, müssen alle fünf Jahre eine Weiterbildung für Berufskraftfahrer im Umfang von 35 Stunden absolvieren. Dank unserem Schulungspaket können Sie diese jetzt bequem innerhalb von fünf Tagen durchführen. Unsere Ausbilder gehen dabei detailliert auf die Schwerpunkte des gewerblichen Güterverkehrs ein und bringen Ihre Mitarbeiter so schnell und unkompliziert wieder auf den aktuellen Stand.

Inhalt

Ablauf der Modulwoche:

Tag 1: Modul 1 – Eco-Training

Tag 2: Modul 2 – Sozialvorschriften

Tag 3: Modul 3 – Sicherheitstechnik und Fahrsicherheit

Tag 4: Modul 4 – Schadensprävention

Tag 5: Modul 5 – Sicherheit für Ladung & Fahrgast

Hinweis: Um an der Unterweisung teilnehmen zu können, benötigen Sie Ihren Führerschein und Ihren Personalausweis.

Förderung

Diese Maßnahme ist nach AZAV zertifiziert und deshalb über Bildungsgutschein förderfähig. Bei Vorliegen der Voraussetzungen übernimmt die Agentur für Arbeit bzw. das Jobcenter die Lehrgangsgebühren.

Sprechen Sie hierzu unseren Bildungsberater an.
Herrn Michael Chilcott erreichen Sie unter 07021 48558-16 oder m.chilcott@deula.de

Befähigungsnachweis für LKW-Ladekran

Termin:

Termine auf Nachfrage

Dauer: 2 Tage

08:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Lehrgangsbeginn am 1. Tag um

8.30 Uhr

Gebühr

379,00 EUR / Teilnehmer*in

Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.

Im Veranstaltungspaket enthalten:

Lehrmittel, Verbrauchsmaterial, Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft (siehe Anmeldeformular)

Zielgruppe

Mitarbeiter*Innen in GaLaBau-Betrieben, Gärtnereien, Beschäftigte von Bauhöfen, Grünflächenämtern, weitere Interessierte

Zum Seminar

Lkw-Ladekrane sind technische Arbeitsgeräte, die einer sachgerechten Bedienung bedürfen. Das Führen eines solchen Krans darf vom Betreiber nur ausgebildeten Mitarbeitern übertragen werden. Die Berufsgenossenschaften fordern daher für den Betrieb von Lkw-Ladekranen den Erwerb einer Bedienberechtigung (DGUV Vorschrift 52). Dieses Seminar beinhaltet die theoretische und praktische Ausbildung im sicheren Umgang mit dem Ladekran.

Inhalt

- Wichtige Rechtsvorschriften (EG-Richtlinie, UVV)
- Aufgaben und Verantwortung des Lkw-Ladekranführers
- Sicherheitstechnischer Aufbau und Sicherheitseinrichtungen
- Kranbelastung und Tragfähigkeitstabellen
- Betrieb von Lkw-Ladekranen
- Lastaufnahmeeinrichtungen und Umgang mit Lasten

Hinweis

Teilnahmevoraussetzungen:

- Mindestalter 18 Jahre, Führerschein Klasse B/BE oder C/CE

Abschluss:

- Befähigungsnachweis für Lkw-Ladekrane

Ladungssicherung auf Straßenfahrzeugen

Termin:

20.09.2022
02.11.2022
26.01.2023
03.05.2023
12.10.2023

Dauer 1 Tag
8:30 - 17:00 Uhr

Gebühr

159,00 EUR / Teilnehmer*in
Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.
Im Veranstaltungspaket enthalten:
Lehrmittel, Verbrauchsmaterial, Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft (siehe Anmeldeformular)

Zielgruppe

Handwerker, Gewerbetreibende, Fahrer, Bau- und Betriebshöfe, GaLaBau-Betriebe, Staplerfahrer, Zustelldienste, Landwirte

Zum Seminar

Die Straßenverkehrsordnung (StVO) schreibt im § 22, Absatz 1 vor, dass Ladung nach den anerkannten Regeln der Technik zu sichern ist (VDI-Richtlinien). Die Verantwortung für die Ladungssicherung betrifft Fahrer, Belader von Fahrzeugen und Fahrzeughalter gleichermaßen.

Das 1-tägige Seminar vermittelt das erforderliche Wissen zu den Grundlagen der Ladungssicherung.

Inhalt

- Rechtliche Grundlagen
- Physikalische Grundlagen
- Versicherungsschutz
- Stabilität der Fahrzeugaufbauten
- Berechnung der Ladungssicherung
- Arten der Ladungssicherung
- Verzurrmethoden
- Berechnen der Zurrkräfte
- Praktische Übungen zur Ladungssicherung

Hinweis

- Ab 8 Teilnehmern kann der Kurs auch zu anderen Terminen vor Ort durchgeführt werden.

Arbeitsstellensicherung

Termin:

13.03.2023
05.06.2023
09.10.2023
18.12.2023

Dauer 1 Tag
8:30 - 17:00 Uhr

Gebühr

219,00 EUR / Teilnehmer*in
Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit,
zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der
gesetzlich gültigen MwSt.
Im Veranstaltungspaket enthalten:
Lehrmittel, Verbrauchsmaterial,
Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft (siehe
Anmeldeformular)

Zielgruppe

Mitarbeiter*Innen in GaLaBau-Betrieben,
Gärtnereien, Beschäftigte von Bauhöfen,
Grünflächenämtern, weitere
Interessierte

Zum Seminar

Für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen müssen die Verantwortlichen eine entsprechende Qualifikation nachweisen. Die betrifft insbesondere Bieter bei öffentlichen Ausschreibungen. Wenn keine ausgebildete Fachkraft für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen benannt werden kann, wird das Angebot von der Wertung ausgeschlossen.

Unser 1-tägiges Seminar entspricht den Anforderungen des MVAS und der neuen Richtlinien zur verkehrsrechtlichen Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen - RSA 21 (Merkblatt Rahmenbedingungen für erforderliche Fachkenntnisse zur Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen).

Inhalt

- Rechtliche Grundlagen der Verkehrssicherung
- Richtlinien für die Arbeitsstellensicherung an Straßen
- Anforderungen an Sicherungsmittel
- Auswahl und Aufbau von Sicherungseinrichtungen
- Baustellen innerorts und außerorts
- Persönliche Schutzausrüstung, Warnkleidung
- Kontrolle und Wartung der Sicherungsanlagen
- Absicherung von Aufgrabungen

Abschluss

"Verantwortliche Fachkraft für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen"

Spielplatzkontrolle

Spielplatzkontrolle I - Kontrolle und Wartung von Spielplätzen – Grundkurs

Termin:

07.11. – 08.11.2022
20.03. – 21.03.2023
22.05. – 23.05.2023
13.11. – 14.11.2023

Dauer 2 Tage
09:00 bis 16:30 Uhr

Gebühr

425,00 EUR Teilnehmer*in
Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.
Im Veranstaltungspaket enthalten:
Lehrmittel, Verbrauchsmaterial,
Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft (siehe Anmeldeformular)

Zielgruppe

Mitarbeiter, die Kontroll- und Wartungsarbeiten an Spielgeräten und Spielplätzen durchführen.

Zum Seminar

An den Sicherheitsstandard öffentlicher und halböffentlicher Spielplätze werden hohe Anforderungen gestellt. Deshalb muss die Organisation und Durchführung der Spielplatzwartung und -kontrolle mit entsprechender Sorgfalt erfolgen. Diese Aufgaben können nur durch sachkundiges Personal verantwortungsvoll durchgeführt werden.

In diesem Seminar kann der Abschluss zum geprüften Sachkundigen für die visuelle Routineinspektion (Sichtkontrolle) und die operative Inspektion (Verschleißkontrolle) erlangt werden.

Um alle Prüfungen, auch die jährliche Hauptinspektion durchführen zu können, wird die Prüfung zum Sachkundigen für die Hauptinspektion benötigt. Diese kann entweder mit dem Seminar II oder mit dem Seminar III als Kompaktseminar (mit allen Inhalten der Seminare I und II) erreicht werden.

Inhalt

- Rechtsgrundlagen und Haftungsfragen
- Unfallschwerpunkte
- Organisation der Wartung und Kontrolle
- Struktur und Aufbau der Normenwerke (DIN 18034, DIN EN 1176)
- Stoßdämpfende Böden (DIN EN 1176-1)
- Praktische Durchführung der Inspektionen

Abschluss

Abschlussprüfung und Zertifikat der DEULA: Gepr. Sachkundiger für die visuelle Routine- und die operative Inspektion auf Spielplätzen

Teilnahmevoraussetzung

Grundlegende Kenntnisse in der Wartung und Kontrolle von Spielplätzen sind empfehlenswert.

Spielplatzkontrolle II - Geprüfte sachkundige Person für die jährliche Hauptprüfung von Spielplätzen – Aufbaukurs

Termin:

09.11. – 11.11.2022
22.03. – 24.03.2023
15.11. – 17.11.2023

Dauer 3 Tage
09:00 bis 16:30 Uhr

Gebühr

545,00 EUR / Teilnehmer*in
Die Lehrgangsg Gebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.
Im Veranstaltungspaket enthalten:
Lehrmittel, Verbrauchsmaterial,
Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft (siehe Anmeldeformular)

Zielgruppe

Mitarbeiter, die mit der Durchführung der operativen Kontrolle, sowie der jährlichen Hauptuntersuchung beauftragt werden sollen.

Zum Seminar

An den Sicherheitsstandard öffentlicher und halböffentlicher Spielplätze werden hohe Anforderungen gestellt. Deshalb muss die Organisation und Durchführung der Spielplatzwartung und -kontrolle mit entsprechender Sorgfalt erfolgen. Diese Aufgaben können nur durch sachkundiges Personal verantwortungsvoll durchgeführt werden.

Um alle Prüfungen einschließlich der jährlichen Hauptinspektion durchführen zu können, wird die Prüfung zum Sachkundigen für die Hauptinspektion auf Spielplätzen benötigt. Diese kann mit dem Seminar „Spielplatzkontrolle II - Geprüfte sachkundige Person für die jährliche Hauptprüfung von Spielplätzen – Aufbaukurs“ erreicht werden.

Inhalt

- Anwendung der Normenwerke (DIN 18034, DIN EN 1176 / 1177)
- Einsatz von Prüfkörpern (Fangstellen)
- Vorbereitung und Durchführung der jährlichen Hauptinspektion
- Materialkunde

Abschluss

Abschlussprüfung und Zertifikat der DEULA: Gepr. Sachkundiger für alle Prüfungen auf Spielplätzen

Teilnahmevoraussetzung

Nachweis der Teilnahme am Seminar Spielplatzkontrolle I oder vergleichbarem Seminar

Spielplatzkontrolle / Erfahrungsaustausch / Auffrischung nach DIN 79161

Termin:

24.05.2023

Dauer 1 Tag
09:00 bis 16:30 Uhr

Gebühr

210,00 EUR / Teilnehmer*in Die Lehrgangsg Gebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt. Im Veranstaltungspaket enthalten: Lehrmittel, Verbrauchsmaterial, Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft (siehe Anmeldeformular)

Zielgruppe

Sachkundiges Personal für Spielplatzkontrolle

Zum Seminar

An den Sicherheitsstandard öffentlicher und halböffentlicher Spielplätze werden hohe Anforderungen gestellt. Deshalb muss die Organisation und Durchführung der Spielplatzwartung und -kontrolle mit entsprechender Sorgfalt erfolgen. Diese Aufgaben können nur durch sachkundiges Personal verantwortungsvoll durchgeführt werden.

Dieses Seminar richtet sich an Spielplatzprüfer, die ihr Wissen auffrischen und unterschiedliche Problematiken diskutieren möchten. Es entspricht der Forderung der Bundesarbeitsgemeinschaft Deutscher Kommunalversicherer (BADK) nach einer jährlichen Unterweisung des Wartungspersonals.

Qualifizierten Spielplatzprüfern nach DIN 79161 wird auf Wunsch die Gültigkeit ihres Zertifikats um drei Jahre verlängert.

Inhalt

- Beispiele aus der neueren Rechtsprechung
- Aktuelles Unfallgeschehen / Unfallschwerpunkte
- Beurteilung von Spielplatzsituationen und Geräten
- Tipps zur Instandhaltung
- Beurteilung besonderer Problemstellungen aus dem Teilnehmerkreis
- ggf. Spielplatzbegehung

Fotos und Gerätedetails sollten mitgebracht werden!

Landwirtschaft und Agrartechnik

Kontrollpersonalschulung für Pflanzenschutzgerätekontrolle

Termin:

Erstschulungen (2-tätig)
08. + 09.02.2023

Fortbildungen (1-tätig)
10.02.2023
13.02.2023
14.02.2023
15.02.2023
16.02.2023
17.02.2023

Dauer 1 Tag
08:30 bis 16:30 Uhr

Gebühr

219,00 EUR (1 Tag) / Teilnehmer*in
319,00 EUR (2 Tage) / Teilnehmer*in
Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit,
zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der
gesetzlich gültigen MwSt.
Im Veranstaltungspaket enthalten:
Lehrmittel, Verbrauchsmaterial,
Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft (siehe
Anmeldeformular)

Zielgruppe

Land- und Baumaschinemechaniker

Zum Seminar

Das Personal von in Baden-Württemberg anerkannten Pflanzenschutzgerätekontrollbetrieben muss gemäß der Pflanzenschutzgeräte-Verordnung des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) aus- und fortgebildet sein. Personal, welches das erste Mal die Pflanzenschutzgerätekontrolle durchführt, muss zuvor eine zweitägige Schulung besucht haben. Bereits in diesem Feld tätige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter müssen alle drei Jahre an einer Fortbildung teilgenommen haben.

Befähigungsnachweis für Tiertransporteure

Termin:

18.11. – 19.11.2022
17.03. – 18.03.2023
07.07. – 08.07.2023
17.11. – 18.11.2023

Dauer 1 oder 2 Tage,
je nach Vorbildung

Freitag: 08.00 bis 18.30 Uhr
Samstag: 08.00 bis 16.00 Uhr

Gebühr

419,00 EUR (2-tägig),
269,00 EUR (1-tägig)/ Teilnehmer*in
Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit,
zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der
gesetzlich gültigen MwSt.

Im Veranstaltungspaket enthalten:
Lehrmittel, Verbrauchsmaterial,
Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft (siehe
Anmeldeformular)

Zielgruppe

Kraftfahrer, Berufskraftfahrer,
Viehtransportunternehmen
Alle, die Tiere mehr als 65 km befördern

Zum Seminar

Wer benötigt den Befähigungsnachweis für Tiertransporteure?

- Alle Fahrer, Beifahrer bzw. Betreuer, die Tiere über eine Distanz von mehr als 65 km transportieren, brauchen einen Befähigungsnachweis, der vom Veterinäramt ausgestellt wird
- Dies betrifft auch "Private Transporteure", da mit einem Transport meistens auch eine wirtschaftliche Tätigkeit verbunden ist (z.B. Fahrten zu Auktionen, Turnieren)
- Ausgenommen sind Hobbytierhalter, die ihre eigenen Tiere ausschließlich zu Hobbyzwecken transportieren.
-

Den „Befähigungsnachweis für Tiertransporteure“ erhalten Sie, wenn Sie diesen 2-tägigen DEULA-Kurs erfolgreich abgelegt oder den 1-tägigen* Lehrgang in Kombination mit einer entsprechenden Berufsausbildung absolviert haben.

*Der 1-tägige Kurs ist ausreichend, wenn Sie einen Befähigungsnachweis vor 2007 erworben haben oder eine Berufsausbildung als Landwirt, Tierwirt, Tierpfleger oder Metzger vor 2007 abgeschlossen haben. Beim 1-tägigen Kurs ist eine Teilnahme am 1. Tag erforderlich. Die Prüfung wird dann bereits am Ende des 1. Tages abgelegt.

Inhalt

- Tierschutzrechtliche Vorschriften
- Tierschutztransportverordnung
- Grundlagen der Anatomie und der Physiologie
- Ernähren und Pflegen von Tieren
- Transportfähigkeit von Tieren
- Technik verschiedener Transportmittel
- Be- und Entladen von Tieren
- Maßnahmen zum Not-Töten von Tieren
- Vorbereitung, Organisation und Durchführung von Tiertransporten

Der 2-tägige Lehrgang erfüllt die ab Januar 2008 geltenden Vorschriften der EU-Verordnung.

Hinweis zur Anmeldung

Bei der Anmeldung müssen Sie angeben, welche Tierarten Sie transportieren werden. Die Prüfung bezieht sich auf diese Tierarten, die dann auch auf der Prüfungsbescheinigung aufgeführt sind. Das Veterinäramt stellt somit den Befähigungsnachweis nur für die in der Prüfungsbescheinigung (Anmeldung) genannten Tierarten aus! Bitte beachten Sie deshalb: Wenn Sie zu einem späteren Zeitpunkt weitere Tierarten transportieren wollen, muss der Befähigungsnachweis gegebenenfalls durch einen zusätzlichen Kurs mit Prüfung erweitert werden.

DiWenkla: Modul 1: Einführung in Spurführungssysteme

Termin:

07.11 – 08.11.2022
14.11. – 15.11.2022
21.11. – 22.11.2022
28.11. – 29.11.2022
05.12. – 06.12.2022
12.12 – 13.12.2022

Dauer 2 Tage
08:30 bis 16:30 Uhr

Gebühr

Das Seminar ist kostenfrei und wird gefördert vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft und ist Teil des Projektes „Digitale Wertschöpfungsketten für eine nachhaltige kleinstrukturierte Landwirtschaft (DiWenLa)“

Kosten entstehen für die Tagesverpflegung in Höhe von 29,90 EUR (inkl. Lehrmittel, Mittagessen, Pausenverpflegung, Tagungsgetränke)

Zielgruppe

Personen ohne Vorkenntnisse in Bezug auf Spurführungssysteme
Interessierte Personen
Personen die ein Spurführungssystem anschaffen möchten.

Zum Seminar

Das Modul vermittelt Ihnen einen Einstieg in den Aufbau, funktionsweise und Bedienung von Spurführungssystemen.

Inhalt

- Vor- und Nachteile von Spurführungssysteme
- Einsatzmöglichkeiten
- Genauigkeit von Spurführungssysteme
- Funktionsweise
- Systemunterschiede
- Praktische Übungen an verschiedenen Schleppermarken mit Spurführungssystemen

Partner:

- Universität Hohenheim
- Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen

Homepage:

<https://diwenkla.uni-hohenheim.de/startseite>

DiWenkla: Modul 2: Datenaustausch & Maschinenkommunikation

Termin:

09.11.2022
16.11.2022
23.11.2022
30.11.2022
07.12.2022
14.12.2022

Dauer 1 Tag
08:30 bis 16:30 Uhr

Gebühr

Das Seminar ist kostenfrei und wird gefördert vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft und ist Teil des Projektes „Digitale Wertschöpfungsketten für eine nachhaltige kleinstrukturierte Landwirtschaft (DiWenLa)“

Kosten entstehen für die Tagesverpflegung in Höhe von 29,90 EUR (inkl. Lehrmittel, Mittagessen, Pausenverpflegung, Tagungsgetränke)

Zielgruppe

Personen mit Vorkenntnissen bei Spurführungssystemen

Zum Seminar

Vertiefungsseminar im Umgang mit FMIS und Traktoren.

Inhalt

- Anschaffungsgründe für ein FMIS
- Unterschiede von FMIS
- Vor- und Nachteile von FMIS
- Erstellung eines Auftrages im FMIS
- Praktische Übungen an verschiedenen Schleppermarken im Umgang mit ISO-XML-Dateien (Import, Export von Aufträgen)

Partner:

- Universität Hohenheim
- Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen

Homepage:

<https://diwenkla.uni-hohenheim.de/startseite>

DiWenkla: Modul 3: ISOBUS

Termin:

10.11.2022
17.11.2022
24.11.2022
01.12.2022
08.12.2022
15.12.2022

Dauer 1 Tag
08:30 bis 16:30 Uhr

Gebühr

Das Seminar ist kostenfrei und wird gefördert vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft und ist Teil des Projektes „Digitale Wertschöpfungsketten für eine nachhaltige kleinstrukturierte Landwirtschaft (DiWenLa)“

Kosten entstehen für die Tagesverpflegung in Höhe von 29,90 EUR (inkl. Lehrmittel, Mittagessen, Pausenverpflegung, Tagungsgetränke)

Zielgruppe

Personen mit Vorkenntnissen bei Spurführungssystemen & ISOBUS

Zum Seminar

Das Modul vermittelt Ihnen einen Einstieg in die Möglichkeiten von ISOBUS.

Inhalt

- Aktuelle Funktionen und Möglichkeiten bei ISOBUS-Geräten
- Implementierung eines ISOBUS-Gerätes auf ein Traktor-Terminal
- Visualisierung von Ein- und Zweiterminallösungen
- Demonstration von ISOBUS-Joysticks

Partner:

- Universität Hohenheim
- Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen

Homepage:

<https://diwenkla.uni-hohenheim.de/startseite>

Qualifizierung und Umschulung

Qualifizierung Hausmeister*in

Termin:

01.02.2023 bis 28.07.2023

Dauer 6 Monate

Mo.- Do. 8.00 bis 15.45 Uhr

Fr. 8.00 bis 12.00 Uhr

Gebühr

Preis auf Nachfrage / Teilnehmer*in
umsatzsteuerbefreit

Im Veranstaltungspaket enthalten:
Lehrmittel, Verbrauchsmaterial

Zielgruppe

Teilnehmer/-innen, die in einem vielseitigen und abwechslungsreichen Beruf tätig sein wollen und bereit sind, selbständig und verantwortungsbewusst zu arbeiten.

Zum Seminar

Ein großer Bestand an Immobilien, sowie ein weiterhin wachsender Markt in der Wohnungswirtschaft, verlangt für Betreuungsaufgaben immer mehr fachlich geschultes Personal. Die technische Betreuung und Verwaltung von privaten und öffentlichen Objekten in den verschiedenen Nutzungsformen erfordert heute den qualifizierten Fachmann, der aufgrund seiner Kenntnisse eigenverantwortlich tätig sein kann. Neben dem typischen Wohnbereich werden Hausmeister deshalb auch verstärkt bei Versicherungen, Hotels, in der Gastronomie, in Einrichtungen des Gesundheitswesens sowie in Heim- und Fördereinrichtungen benötigt. Auch Schulen in privater oder öffentlicher Trägerschaft und Einrichtungen des Tourismus- und Freizeitbereiches bieten interessante Arbeitsplätze.

Diesen Anforderungen entsprechen Bewerber, die über eine solide und breit angelegte Ausbildung verfügen. Der Lehrgang vermittelt während der 6-monatigen Dauer handwerkliche Fähigkeiten und Fertigkeiten in den Bereichen Holz, Metall, Elektrik einschließlich der Gebäudeleittechnik sowie Sanitär und befähigt dazu, die technischen Einrichtungen von Gebäuden aller Art zu bedienen und zu überwachen, sowie einfache Reparaturen durchzuführen.

Inhalt

Der Lehrgang ist weitgehend modular aufgebaut und behandelt unter anderem:

- Grundlagen und Instandsetzungsarbeiten; Türen und Fenster
- Grundlagen der Elektrizität EUP
- Gebäudeleittechnik
- Heizungs- und Klimatechnik
- Flaschner- und Installationsarbeiten
- Abwasser und Abfallentsorgung
- Gebäudereinigung
- Anlegen und Gestalten von Außenanlagen
- Arbeitssicherheit und Unfallverhütung
- Feuerschutz und Brandbekämpfung
- Wirtschafts- und Sozialkunde
- PC- Schulung
- Führerschein für Flurförderzeuge
- Bewerbungstraining

Förderung

Der vollständige Lehrgang ist AZAV zertifiziert und kann über einen Bildungsgutschein der Arbeitsagentur oder des Jobcenters bis zu 100% gefördert werden.

Qualifizierung Landschaftsgärtner*in

Termin:

07.11. – 16.12.2022
06.11. – 15.12.2023

Dauer 6 Wochen
Mo.- Do. 8.00 bis 15.45 Uhr
Fr. 8.00 bis 12.00 Uhr

Gebühr

2190,00 EUR / Teilnehmer*in
umsatzsteuerbefreit
Im Veranstaltungspaket enthalten:
Lehrmittel, Verbrauchsmaterial

Zielgruppe

Interessenten mit mindestens 4,5 Jahre praktische Tätigkeit in Unternehmen des Gartenbaus

Der vollständige Lehrgang ist AZAV zertifiziert und kann über einen Bildungsgutschein der Arbeitsagentur oder des Jobcenters bis zu 100% gefördert werden.

Zum Seminar

Die Externenprüfung bietet Ihnen die Möglichkeit, den Berufsabschluss als Gärtner in der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau zu erwerben. In unserem Vorbereitungslehrgang werden Sie in allen Lernfeldern durch erfahrene DozentInnen entsprechend dem Rahmenlehrplan für die Prüfung umfassend vorbereitet. Die Prüfung durch das jeweilige Regierungspräsidium beinhaltet einen schriftlichen und einen fachpraktisch-mündlichen Teil.

Es steht nur eine begrenzte Anzahl an Unterrichtseinheiten bis zur Prüfung zur Verfügung. Deshalb ist es erforderlich, dass Sie den Unterricht kontinuierlich nachbereiten und bereits im Vorfeld des Lehrgangs ihre theoretischen Kenntnisse verbessern. Insbesondere Pflanzenkenntnisse sind für die Prüfung relevant.

Als Arbeitgeber können Sie Ihren Mitarbeitern neue Chancen und Möglichkeiten eröffnen, um als Fachkraft in Ihrem Betrieb tätig zu werden.

Inhalt

Abschluss

Gärtner - Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau

Förderung

Fördermöglichkeiten nach dem Qualifizierungschancengesetz:
Die Qualifizierung zur externen Prüfung wird unter bestimmten Voraussetzungen von der Agentur für Arbeit / den Jobcentern gefördert. Hierzu beraten wir Sie gerne.

Umschulung Fachlagerist*in

Termin:

Termin auf Nachfrage

Dauer 16 Monate

Mo.- Do. 8.00 bis 15.45 Uhr

Fr. 8.00 bis 12.00 Uhr

Gebühr

Preis auf Nachfrage / Teilnehmer*in
umsatzsteuerbefreit

Im Veranstaltungspaket enthalten:
Lehrmittel, Verbrauchsmaterial

Zielgruppe

Interessenten mit Berufserfahrung im Bereich
Lagerwirtschaft

Zum Seminar

Effiziente Lagerhaltung und leistungsfähige Lagerverwaltung ist im betrieblichen Produktionsbereich wie auch im Handelsbereich unverzichtbar. Für viele Tätigkeiten im Lagerbereich sind qualifizierte Mitarbeiter erforderlich, die sich in den verschiedenen Lagerarten und Lagertechniken auskennen und die anfallenden Arbeiten sachkundig und zuverlässig ausführen.

Unterrichtsform:

- Frontalunterricht
- Kleingruppentraining
- PC-gestützte Lerneinheiten
- Simulationsfreie Trainingseinheiten in
- schulungseigenen Lager-/Logistikhallen

Inhalt

Die 16-monatige Umschulung beinhaltet entsprechend dem IHK-Ausbildungsrahmenplan die Qualifizierung in folgenden Lernfeldern:

- Güter annehmen und kontrollieren
- Güter lagern
- Güter bearbeiten
- Güter im Betrieb transportieren
- Güter kommissionieren
- Güter verpacken
- Güter verladen
- Güter versenden

Praktikum: 5 Monate; in der Maßnahme enthalten

Teilnahmevoraussetzung

Hauptschulabschluss oder vergleichbar

1 Jahr Tätigkeit in einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis

Abschluss

- IHK-Abschluss Fachlagerist/-in
- Befähigungsnachweis Flurförderzeuge
- Internationaler Computerführerschein ECDL
- Zertifikat Ladungssicherung

Förderung

Der vollständige Lehrgang ist AZAV zertifiziert und kann über einen Bildungsgutschein der Arbeitsagentur oder des Jobcenters bis zu 100% gefördert werden.

Inhouse-Schulungen

Wir bieten maßgeschneiderte Seminare - auch für Ihren Betrieb!

Das Angebot an Bildungsträgern ist groß, die Vielzahl an Schulungen kaum überschaubar. Finden Sie das optimale Angebot? Ist die Entfernung zum Schulungsort akzeptabel? Sind die angebotenen Termine machbar? Kommt eine Schulung in Ihrem eigenen Haus in Frage?

Weiterbildung „vor Ort“ hat viele Vorteile:

- Ausfallzeiten der Mitarbeiter werden minimiert
- keine Fahrtkosten
- keine Übernachtungskosten
- individuell an Ihre betriebliche Situation zugeschnitten auf Wunsch in Ihren Räumlichkeiten und mit Ihrem eigenen Maschinen- und Gerätepark
- individuell vereinbarter Termin

Viele unserer Seminare führen wir bei Ihnen Vorort oder exklusiv in unserem Bildungszentrum durch.

Schildern Sie uns Ihre Wünsche! Gerne entwickeln wir mit Ihnen ein maßgeschneidertes Angebot und unterstützen Sie bei der Suche nach Fördermöglichkeiten.

Manche unserer Seminare lassen sich von uns auch in Ihren Räumlichkeiten und mit Ihrem eigenen Maschinen- und Gerätepark durchführen. Wir haben bereits zahlreiche „Vorort-Schulungen“ für öffentliche und private Auftraggeber durchgeführt.

Unsere Seminarräume und Lehrhallen können Sie für Ihre betrieblichen Veranstaltungen nutzen. Ob Produktpräsentationen, Schulungen oder Verbandssitzungen – mit unseren Räumlichkeiten, unserer Küche und unserem Gästehaus machen wir vieles möglich.

Es gibt weitere zahlreiche Förderungsmöglichkeiten für Ihre berufliche Qualifizierung. Sprechen Sie uns einfach an, wir beraten Sie gern.

Arbeitssicherheit in Ihrem Unternehmen

Der DEULA SiFa-Service

Jeder Arbeitgeber muss eine sicherheitstechnische Betreuung für den Arbeitsschutz bereitstellen. Die genauen Anforderungen des Arbeitsschutzgesetzes (ASiG) sind in den Unfallverhütungsvorschriften „Betriebsärzte und Fachkräfte für Arbeitssicherheit“ (DGUV Vorschrift 2) und „Sicherheitstechnische und arbeitsmedizinische Betreuung“ (VSG 1.2) definiert.

Mit unserer Fachkraft für Arbeitssicherheit („SiFa“) können wir Ihnen ein professionelles, sicherheitstechnisches Betreuungskonzept für den Arbeitsschutz in Ihrem Unternehmen anbieten. Wir unterstützen Sie bei der kompletten Umsetzung aller gesetzlich vorgeschriebenen Maßnahmen und der Einhaltung Ihrer Dokumentationspflicht. Mit der schlüsselfertigen Implementierung der FOSTER Arbeitssicherheitssoftware erhalten Sie ein zentrales und zukunftsorientiertes Tool, um den Arbeitsschutz lückenlos zu organisieren.

IHRE VORTEILE:

- Professionelle Beratung + Support bei allen relevanten Themen
- Gemeinsame Betriebsbegehungen für Gefährdungsbeurteilung nach ArbSchG und anschließender Maßnahmenplanung
- Software-Implementierung und gemeinsame Einrichtung aller relevanten Dokumente; Unterweisungsintervalle; Auswertungen
- Unterstützend bei Gruppenschulungen und -unterweisungen
- In ganz Baden-Württemberg im Einsatz: immer nah und erreichbar
- Weitere Leistungsdetails erläutern wir Ihnen gerne persönlich

Gemeinsam packen wir's an:

Sie haben Fragen zu unserem Angebot?

Unser DEULA-Team unterstützt Sie bei allen wichtigen Rückfragen rund um das Thema Arbeitsschutz. Gerne erörtern wir in einem kostenlosen Beratungsgespräch mögliche Maßnahmen für Ihren Betrieb. Unter Telefon: 07021 48558-0 oder per Mail: sifa@deula-bw.de stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung

Beratung & finanzielle Förderung

Bildungsgutschein

Sie wollen sich beruflich weiterbilden oder z.B. einen Berufsabschluss im Bereich Lager/Logistik erwerben?

Unsere Kurse für die berufliche Weiterbildung sind zertifiziert und für die Förderung mit Bildungsgutscheinen zugelassen. Bei Vorlage der entsprechenden Voraussetzungen können Sie deshalb von Ihrer Arbeitsagentur bzw. Ihrem Jobcenter einen Bildungsgutschein erhalten, den Sie bei uns einlösen können.

Sie sind sich noch nicht sicher, für welche Maßnahme Sie sich entscheiden sollen? Nehmen Sie mit uns Kontakt auf und vereinbaren einen Gesprächstermin: wir beraten Sie gerne!

Qualifizierungschancengesetz

Weiterbildung gering qualifizierter Beschäftigter in Unternehmen

Sie sind in einem Betrieb beschäftigt und wollen beruflich weiterkommen? An Ihren bisherigen Arbeitsplatz werden künftig höhere Anforderungen gestellt? Ihr Arbeitgeber möchte auf Sie als Mitarbeiter nicht verzichten und unterstützt Ihre Bereitschaft zur beruflichen Weiterbildung?

Die Arbeitsagenturen können in solchen Situationen mit dem Programm Qualifizierungschancengesetz Ihre Weiterbildung gezielt fördern. Qualifizierung und berufliche Weiterbildung können hier in der Regel unter Berücksichtigung betrieblicher und privater Interessen und Möglichkeiten durchgeführt werden.

AZAV Zertifizierung

Der vollständige Lehrgang ist AZAV zertifiziert und kann über einen Bildungsgutschein der Arbeitsagentur oder des Jobcenters bis zu 100% gefördert werden.



Bildungsberatung:

Weitere Informationen über die Fördermöglichkeiten durch die Agenturen für Arbeit erhalten Sie über unseren Bildungsberater Er berät Sie auch gern individuell. Anfragen richten Sie bitte unter: bildungsberatung@deula-bw.de oder rufen uns unter 07021 48558-16 an.

Anmeldeformular

DEULA Baden-Württemberg gGmbH
 Hahnweidstraße 101
 73230 Kirchheim/Teck

Fax: 07021 48558 15
 E-Mail: office@deula-bw.de

Seminar-Datum	Seminarthema/Kurztitel	Teilnehmer*In (Name, Vorname, Straße, PLZ, Ort, Geburtsdatum)	Seminar-gebühr EUR

Unterkunft

Einzelzimmer p.P./Nacht
 Doppelzimmer p.P./Nacht

Gästehaus (DU, WC)

45,00 EUR*¹
 35,00 EUR*¹

An-/Abreise

Verpflegung:

Frühstück: EUR 8,90*
 Mittagessen: EUR 12,90*²
 Abendessen: EUR 9,90*
 Tagesverpflegung 25,00€*^{2, 3}

* Bei Teilnehmern über 18 Jahren zzgl. dem jeweils gültigen MwSt.-Satz auf Unterkunft und Verpflegung.
 *¹ zzgl. Abendessen und Frühstück
 *² Lehrgänge können nicht ohne Verpflegung gebucht werden.
 *³ Diese beinhaltet pro Person und Tag: Kaffeepause und Butterbrezeln am Vormittag, Mittagessen und Kaffeepause mit süßem Gebäck am Nachmittag

Rechnungsadresse: _____

Name der Berufsgenossenschaft: _____

E-Mailadresse für Anmeldebestätigung: _____

Die Teilnahme- und Rücktrittsbedingungen für Seminar- und Zimmerreservierungen der DEULA Baden-Württemberg gGmbH finden Sie hier → www.deula-bw.de/agb sowie die Datenschutz-Informationen DSGVO → www.deula.de - Datenschutzerklärung
 Diese habe ich gelesen und erkläre mich mit der Einbeziehung in das Vertragsverhältnis einverstanden.

 Absender/Stempel

 Ort, Datum, Unterschrift